

Festivalcafé

Dienstag 08.11. – Sonntag 13.11. // ganztags

- Treffpunkt für alle – Publikum, Künstler, Journalisten und Theaterleute
- Ganztägig Speisen, Getränke und Informationen

Festivalkasse und Infopoint

Dienstag 08.11. – Sonntag 13.11. // 11.00-18.00 Uhr // Tel. 0341-242 59 11

- Reservierung, Abholung, sofortiger Kauf und persönliche Beratung (hier alle Festivalkarten – auch Festivalpass und Kartenpakete – ohne Vorverkaufsgebühr)
- Infomaterial zum Festival und Video mit Gastspielausschnitten



Festivalbüro

euro-scene Leipzig / Festival zeitgenössischen europäischen Theaters
Gottschedstraße 16, 04109 Leipzig, Deutschland
Telefon +49-(0)341-980 02 84 // Fax +49-(0)341-980 48 60 // info@euro-scene.de // www.euro-scene.de

Festivalteam

Ann-Elisabeth Wolff	Festivalkassierin und Geschäftsführerin
Bernd E. Gengelbach	Co-Direktor und Technische Leitung
Jana Wetzlich	Leiterin Verwaltung und Kartenverkauf
Maria Bornhorn	Assistenz der Festivalkassierin und Organisation
Susann Mannel	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Jennifer Bröcher	Werbung
Annett Schmuck	Assistenz Kartenverkauf

Simone Bäuchle, Sylvia Drevin, Salya Föhr, Juliane Herold, Sophia Hierzi, Niki Kasis, Diana Kharis, Anne Kisters, Caroline Krämer, Heike Kubin, Johanna Lendewig, Ilona Schaal, Veronika Schlereth, Maria Schmidt, Susanne Schuster, Juliane Seifert, Miriam Seise, Helena Wölfl, Astrid Wulf

Praktikanten

Veranstalter

Sächsischer Verein zur Förderung des kulturellen Austauschs
nationaler und internationaler Tanz- und Theatergruppen e. V.

Impressum

Festivalprogramm und Redaktion	Ann-Elisabeth Wolff
Texte	Ann-Elisabeth Wolff, Susann Mannel, Astrid Wulf
Übersetzungen	Susanne Saalfeld, Susann Mannel
Fotos	S. 1, 3 (unten) Jean-Yves Genoud, Genf // S. 3 (oben) Isabelle Meister, Genf // S. 3 (Mitte) Thomas Fang, Austin // S. 4 Telegraph, Leipzig
Gestaltung	Dirk Baierlipp, Würzburg, www.fertigungsbureau.de
Druck	flyeralarm
Redaktionsschluss	28.10.2011

Finanzierung und Unterstützung

Hauptförderer



Freistaat Sachsen
Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst



Hauptpartner

BMW
Werk Leipzig

Partner: BEST WESTERN Hotel Leipzig City Center / Messedruck Leipzig GmbH / Café-Restaurant Telegraph / Ticketgalerie Leipzig / Lehmanns Buchhandlung / Das Taxi mit der Mütze / ARTE / tanz, Zeitschrift für Ballett, Tanz und Performance / kreuzer, Das Stadtmagazin

Internationale und nationale Unterstützung: Bulgarisches Kulturinstitut, Berlin / Institut français, Berlin und Leipzig / Ministerium für Kultur Russland, Moskau / Botschaft von Spanien, Berlin / Europäische Kommission – Generaldirektion Erweiterung, Brüssel / Ministerium für Kultur Mazedonien, Skopje / Nationales Performance Netz (NPN), München / Danish Arts Council, Kopenhagen / Pro Helvetia – Schweizer Kulturstiftung, Zürich



Kulturpartner



Medienpartner



Medienpartner

Alias, Genf

»Sideways rain« (»Regen von der Seite«)

Tanzstück

Sonntag 13. Nov. // 19.30 – 20.30 Uhr / Festivalabschluss (ohne Pause)
Centraltheater



Alias, Genf

»Sideways rain« (»Regen von der Seite«)

Tanzstück

Choreografie	Guilherme Botelho
Komposition	Murcof (Fernando Corona)
Bühnenbild	Guilherme Botelho, Gilles Lambert, Stefanie Liniger
Kostüme	Marion Schmid, Julia Hansen
Lichtdesign	Jean-Philippe Roy
Technische Leitung	Bartélémy McCauley, Genf, Thomas Kirsten, Centraltheater
Tänzer	Stéphanie Bayle, Philia Maillardet, Madeleine Piguet Raykov, Claire Marie Ricarte, Candide Sauvaux, Nefeli Skarmea, Erik Lobelius, Danilo Moroni, Julien Ramade, Amaury Reot, Adrian Rusmali, Christos Strinopoulos, Jorys Zegarac

Uraufführung: 03.09.2010, La Bâtie, festival de Genève, Théâtre Forum Meyrin, Genf

Produktion: Alias
Koproduktion: La Bâtie, festival de Genève / Théâtre du Crochetan, Monthey / Théâtre Forum Meyrin

Das Gastspiel in Leipzig erfolgt mit freundlicher Unterstützung durch
Pro Helvetia – Schweizer Kulturstiftung, Zürich, La Loterie romande,
Genf, und Corodis, Lausanne.

schweizer kulturstiftung

prohelvetia

Kontakt

Compagnie Alias
Cécile Buclin
24 Bis, Chemin Frank Thomas
1208 Genf
Schweiz
Tel. 0041-227 31 23 61
cecilebuclin@alias-cie.com
www.alias-cie.ch

Das Stück

Immer wieder durchqueren 13 Tänzer die Bühne, unermüdlich, ununterbrochen, unendlich. Am Anfang kriechend wie die Urtiere, erheben sie sich langsam, sie gehen, laufen, fallen, stehen auf, laufen, bleiben stehen und beginnen wieder von vorn, getrieben durch einen unerklärlichen Drang zur Bewegung, gefangen im Kreislauf der Dinge und in der Sehnsucht des Weitergangs. Aus der Wiederholung von Mustern und der stetigen Beschleunigung des Rhythmus' des Stücks entsteht eine Choreografie voller visueller Kraft und soghafter Energie, der man sich nur schwer entziehen kann. Das physikalische Phänomen des »Regens von der Seite« gibt als Synonym eine vorwärts strömende, unkontrollierbare und auch geheimnisvolle Kraft vor.

»Sideways rain« ist eine physische Metapher des Lebens: Auf dem Weg der Tänzer durch ein Universum aus Licht und sphärischer Musik öffnet sich die beeindruckende Einfachheit der Bewegungen hin zu komplexen Fragen nach der Entwicklung des Menschen. Das Stück ist aufgrund seiner faszinierenden Choreografie, seinem philosophischen Hintergrund, den hervorragenden Tänzern und der musikalischen Originalität berauschend wie eine Droge.

Der Choreograf

Guilherme Botelho wurde 1962 in São Paulo / Brasilien geboren. Mit 16 Jahren begann er seine Tanzausbildung und wurde 1982 ans Ballett des Grand Théâtre in Genf engagiert. 1987 folgte seine erste eigene Choreografie. 1993 gründete Botelho die Compagnie Alias in Genf, wo er bis heute lebt und arbeitet. Mit Alias sucht er unerforschte, ungewöhnte Blickwinkel, und der Tanz fungiert für ihn als Vermittler zwischen dem Individuum und der Welt.

Botelhos Arbeiten wurden mehrfach ausgezeichnet, so erhielt er beispielsweise 1996 den Förderpreis des Zürcher Theaterspektakels und innerhalb des Festivals Tanz In. Bern für sein künstlerisches Gesamtwerk den Schweizer Tanz- und Choreografiepreis 2008. »Sideways rain« ist als eine der besten Choreografien der letzten Zeit auf allen wichtigen Festivals in ganz Europa zu sehen.



Seine Tanzstücke (Auszug):

- »En manque« (»Im Entzug«, 1994)
- »On ne peut pas toujours vivre en apnée«
(»Man kann nicht für immer ohne Sauerstoff leben«, 1998)
- »Mr. Winter« (2000)
- »L'odeur du voisin« (»Der Geruch des Nachbarn«, 2001)
- »I want to go home« (»Ich möchte nach Hause gehen«, 2005)
- »L'ange du foyer« (»Engel des Hauses«, 2008)
- »Camelô« (2009)
- »Sideways rain« (»Regen von der Seite«, 2010)

Der Komponist

Fernando Corona, geboren 1970 im mexikanischen Tijuana, lebt heute in Barcelona unter dem Künstlernamen **Murcof**. Er war Mitglied des »Nortec Collective« für elektronische Musiker in Tijuana.

Seine elektronischen Kompositionen sind minimalistisch, jedoch melodischer und traditioneller strukturiert als die anderer zeitgenössischer elektronischer Musiker. Er ist einer der maßgeblichen Repräsentanten der Avantgarde dieser Musikrichtung. Der Soundtrack des Stücks »Sideways rain« stammt aus dem Album »Cosmos«, das von minimalistischem Elektro geprägt ist.



Szenenfoto aus
»Sideways rain«